Förderpreis – Branche Lederindustrie | 2014

Verbesserung an der Schutzeinrichtung „Fritz + Franz“

Die BASF ist das weltweit führende Chemieunternehmen. Kaum ein Außenstehender würde vermuten, dass auch die Holzbearbeitung mit Kreissägen, Fräsmaschinen, Bandsägen und anderen Maschinen eine wichtige Rolle am Standort Ludwigshafen spielt. Die erweiterte Schutzeinrichtung „Fritz + Franz“ ermöglicht hier das gefahrlose Bearbeiten kleinformatiger Holzteile.

In Ludwigshafen entstehen unter anderem Exponate, maßgeschneiderte Inneneinrichtungen und Produktionswerkzeuge aus Holz. Das Unternehmen Holztechnik Plus unterstützt die Forschung bei der Entwicklung neuer BASF-Produkte und ist auch Partner in der Pre-Marketingphase. In der Werkstatt des Unternehmens Holztechnik Plus wurden an Tisch- und Formatkreissägemaschinen seit Jahren gute Erfahrungen mit einer Schutzvorrichtung gemacht, die von der ehemaligen Holz-Berufsgenossenschaft entwickelt worden und unter dem Namen „Fritz + Franz“ bekannt war. Mithilfe dieser Schutzvorrichtung können vor allem kleinformatige Teile gefahrlos bearbeitet werden, wobei das zu bearbeitende Werkstück in die Schutzvorrichtung eingespannt ist.

Ein Nachteil dieser Vorrichtung ist, dass ein zusätzlicher Queranschlag oder ein sogenannter Klemmschuh auf dem Schiebeschlitten installiert sein muss. Das ist unter Umständen mit erheblichem Zusatzaufwand, z. B. durch das An- und Abbauen des Anschlages verbunden. Dadurch sinkt die Akzeptanz bei der Verwendung dieser Schutzeinrichtung.

Ein Team von Mitarbeitern suchte nach Möglichkeiten zur Veränderung des Schutzsystems. Die bekannten Nachteile sollten beseitigt und der Aufwand bei der Verwendung des Schutzsystems auf ein Minimum reduziert werden. Ausgehend von dem existierenden System „Fritz + Franz“ wurde „Fritz“ so umgebaut, dass es nun möglich ist, diesen Teil der Schutzvorrichtung auf dem Maschinentisch ohne großen Aufwand sicher zu fixieren. Wesentlich dabei ist, dass damit auf einen zusätzlichen Anschlag oder Niederhalter verzichtet werden kann.

Mit der Einführung des modifizierten Schutzsystems „Fritz + Franz“ verringert sich der Aufwand für sicheres Arbeiten an Kreissägemaschinen erheblich, was zu einer deutlichen Erhöhung der Akzeptanz bei den Mitarbeitern geführt hat. Alessandro Iaquinta sowie Frank Löwer und Frederik Schur von der BASF SE erhalten für diese Verbesserung an der Schutzeinrichtung „Fritz + Franz“ den Förderpreis der BG RCI Branche Lederindustrie.

Jahr: **2014**
Kategorie: **Herstellung von Transportbeton / Mörtel / Trockenbaustoffen**
Kontakt: **BASF SE, ESI/BM**

67056 Ludwigshafen



Die modifizierte Schutzvorrichtung läßt sich ...



... mit wenigen Handgriffen auf dem Sägetisch befestigen.



„Fritz + Franz“ im Einsatz



Preisträger: Frederik Schur, Alessandro Iaquinta und Frank Löwer (v. l.)